

SP-Präsidium, Endenicher Allee 19 (Container), 53115 Bonn

Benedikt Bastin  
Erster Sprecher

Telefon [+49 228 73-7033](tel:+49228737033)

E-Mail [sp@uni-bonn.de](mailto:sp@uni-bonn.de)

Adresse Endenicher Allee 19  
(Container), 53115 Bonn

Webseite <https://sp.uni-bonn.de>

## Beschlussausfertigung

Bonn, 2024-01-23

**Beschlussausfertigung:** **Klima schützen ist kein Verbrechen - gemeinsam gegen Repressionen an Nikolaus Froitzheim!**

**Antragstellende:** Izdar Abulizi (Sozialistisch-Demokratischer Studierendenverband (SDS))  
Thorben Thieme (Fraktion Grüne Hochschulgruppe)  
Katharina Axtmann (Fraktion Liste Poppelsdorf)  
Lorenz Holl (Fraktion Juso-HSG)

**Sitzung des Beschlusses:** 8. ordentliche Sitzung

**Datum der Sitzung:** 2023-08-02

Das 45. Studierendenparlament der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn hat in seiner **8. ordentlichen Sitzung mehrheitlich** den angehängten Antrag der oben genannten Antragstellenden, **Klima schützen ist kein Verbrechen - gemeinsam gegen Repressionen an Nikolaus Froitzheim!**, beschlossen.



Benedikt Bastin  
Erster Sprecher

## Anlagen:

1. Beschluss

Das 45. Bonner Studierendenparlament hat beschlossen:

Das Bonner Studierendenparlament solidarisiert sich mit Professor Nikolaus Froitzheim im Hinblick darauf, dass auf seine Protestform mit Akteur\*innen der Letzten Generation von staatlicher Seite mit Delegitimierung und Repressionen, etwa in Form von Demonstrationsverboten und Polizeigewalt, reagiert wurde. Diese stellen Instrumente des Staates dar, progressive Proteste und Kritiken an gegenwärtigen gesellschaftlichen Verhältnissen zu unterdrücken. Organisationen wie die Letzte Generation legen durch ihr Wirken die ungenügende Klimapolitik der Regierung offen und halten so ebendieser den Spiegel vor.

Unabhängig davon, wie man die Wahl der Protestform der Letzten Generation bewertet, muss es die dringende Pflicht der Regierung sein, hierauf mit einer konsequenten Klimapolitik zu antworten, die das 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaabkommens einhält, statt mit staatlichen Repressionen. Zudem ist Klimaaktivismus ein Engagement, das allen Menschen - und somit auch der gesamten Studierendenschaft Bonn - zugute kommt. Daher verurteilen wir die durchgeführten Razzien, die Vorverurteilung nach § 129 StGB und das Verfahren gegen Nikolaus Froitzheim als Ausdruck der steigenden Repressionen gegen die Klimabewegung.

[beschlossene Form ausgearbeitet durch das SP-Präsidium]